

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeinde-Versammlung Trimbach-Wisen

vom Mittwoch, 24. November 2021, 19.30 Uhr in der Kirche St. Mauritius Trimbach

Anwesend	12 Anwesende, 2 Gäste
Gäste	Antonia Hasler vom Pastoralraum Olten
Entschuldigt	Mario Hübscher
Vorsitz	Reto Vogt
Protokoll	Claudia Küpfert
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Wahl der Stimmenzähler2. Protokoll vom 23. Juni 20213. Budget 2022<ol style="list-style-type: none">a) <i>Budget PR Olten</i>b) <i>Budget Trimbach-Wisen</i>4. Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 20225. Pastoralraum Olten (PR): Information6. Verschiedenes

Der Kirchgemeindepäsident, Reto Vogt, heisst die Anwesenden in der Kirche St. Mauritius Trimbach herzlich willkommen. Ein besonderer Gruss geht an Antonia Hasler vom Pastoralraum Olten.

Johannes Rösch stimmt die Anwesenden mit einer Adventsgeschichte auf die Versammlung ein. Herzlichen Dank für die besinnlichen Worte!

Die Einladung wurde mit der Traktandenliste rechtzeitig zweimal öffentlich im Pfarrblatt KIRCHE *heute* bekannt gegeben und im Schaukasten ausgehängt.

Die Traktandenliste wird von den Anwesenden genehmigt

1. Wahl der Stimmenzähler

Martin Hartmann wird einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 23. Juni 2021 in Trimbach

Das Protokoll wird ohne Änderung einstimmig genehmigt und der Schreiberin Claudia Küpfert herzlich verdankt.

3. Budget 2022

Johannes Rösch, Präsident Kommission Finanzen, hält das Referat zum Eintreten. Das Budget ist nach HRM2 erstellt. Er dankt für das Engagement der Kommission und für die Arbeit des Verwalters.

Der Präsident verlangt zum Eintreten nach Wortbegehren.

Die Versammlung tritt einstimmig auf das Budget 2022 ein.

a) Budget Pastoralraum Olten

Der Verwalter erläutert das schriftlich vorliegende Budget. Das Budget 2022 des Pastoralraums Olten ist dem Budget der Kirchgemeinde Trimbach-Wisen beigefügt. Die Kostenbeteiligung 2022 für die KG Trimbach-Wisen beträgt CHF 362'361.05.

Es wurde der neue Verteilschlüssel gemäss dem neuen Zusammenarbeitsvertrag angewendet.

Beschluss: Das Budget des Pastoralraums Olten wird einstimmig genehmigt.

b) Budget Kirchgemeinde Trimbach-Wisen

1. Bericht Kirchgemeinderat

Vorbemerkungen zum Budget

Im Kanton Solothurn war ab dem Jahr 2021 geplant, das neue harmonisierte Rechnungslegungsmodell HRM2 flächendeckend auch bei den solothurnischen Kirchgemeinden und den angegliederten Zweckverbänden einzuführen (www.hrm2-gemeinden.so.ch). Infolge der Corona-Pandemie verschiebt sich die Einführung um ein Jahr auf 2022.

Das vorliegende Budget 2022 ist zum ersten Mal nach dem neuen Rechnungsmodell HRM2, Version Standard «Light» erstellt worden. Die Spalten Budget 2021 und Jahresrechnung 2020 wurden ebenfalls umgegliedert und an das Rechnungsmodell HRM2 angepasst.

Finanzieller Überblick zum Budget

- Der Kirchgemeinderat legt Ihnen das Budget 2022 mit einem prognostizierten Aufwandüberschuss von CHF 3'660.00 vor. Gegenüber dem Vorjahresbudget entspricht dies einer Verbesserung um CHF 19'880.00.
- Die gestufte Erfolgsrechnung (Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit) schliesst bei Aufwendungen von insgesamt CHF 840'440.00 und bei Erträgen von insgesamt CHF 796'200.00 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 44'240 ab. Das Ergebnis aus Finanzierung weist Aufwendungen von CHF 106'260.00 und Erträgen von CHF 146'840.00 aus. Das ergibt ein voraussichtliches operatives Ergebnis von CHF 40'580.00. Das Jahresergebnis aus der Erfolgsrechnung ergibt den oben erwähnten Aufwandüberschuss von CHF 3'660.00.
- Für das Jahr 2022 wurde die Teuerung beim nebenamtlichen Personal erstmals seit 4 Jahren angepasst. Der Teuerungsausgleich beträgt neu 118 % (+ 5 %).
- Aus dem Finanzausgleich erwarten wir Leistungen von CHF 199'300.00 gegenüber CHF 150'000 im Jahr 2021.
- Der Steuerfuss bleibt unverändert auf 18 % der einfachen Staatssteuer.

Investitionen

Für das Jahr 2022 sind keine Investitionen geplant.

2. Beschluss und Antrag

Der Kirchgemeinderat beantragt, das Budget wie folgt zu beschliessen:

1) Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	946'700.00
	<u>Gesamtertrag</u>	CHF	<u>943'040.00</u>
	Aufwandüberschuss	CHF	3'660.00
2) Investitionsrechnung	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
	<u>Einnahmen Verwaltungsvermögen</u>	CHF	<u>0.00</u>
	Nettoeinnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
3)	Die Teuerungszulage für das Kirchgemeindepersonal wird um 5 % auf 118 % erhöht (erstmalig seit 4 Jahren).		
4)	Der Steuerfuss ist wie folgt festzulegen: Natürliche Personen 18 % der einfachen Staatssteuer		

3. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Verwaltung allgemein

Die Budgetzahlen der Verwaltung entsprechen weitgehend den Vorjahreszahlen.

Kultus

Der Beitrag an den PRO ist mit CHF 362'600.00 um CHF 40'400.00 höher budgetiert als im Vorjahr. Der Beitrag an die Synode reduziert sich voraussichtlich um CHF 7'300.00.

Der Preis des Pfarrblattes beträgt im Jahr 2022 neu CHF 22.00 pro Jahresabo (Vorjahr CHF 20.50). Dies infolge der höheren Preis- und Portokosten.

Im Konto 3510.3108.01 *Pfarreiliche Veranstaltung* sind CHF 8'800.00 für Nikolauskostüme und Utensilien budgetiert.

Kirche St. Mauritius

Im *Gebäudeunterhalt* sind CHF 3'000.00 für eine Hebebühne und Fensterreinigung vorgesehen.

Im Konto 3541.3144.01 *Unterhalt Hochbauten* sind CHF 5'000.00 für eine automatische Türschliessung budgetiert. Im Konto 3541.3151.01 *Unterhalt Apparate* sind CHF 4'000.00 für den Ersatz der Wischmaschine enthalten.

Allgemeine Kirchgemeindesteuern

Der Steuerertrag Trimbach ist bei gleichbleibendem Steuersatz von 18 % um CHF 30'000.00 tiefer budgetiert.

Finanzausgleich

Der Finanzausgleich 2022 beträgt gemäss Vorankündigung des Kantons Solothurn CHF 199'300.00.

Liegenschaft Längmattstrasse 20, Dellen

Diese Liegenschaft ist mehrheitlich durch Dritte genutzt (Spitex Trimbach und Hug Schriften GmbH). Gemäss Vorschrift nach HRM2 ist diese Liegenschaft neu im Finanzvermögen zu führen. Abschreibungen sind nicht mehr erforderlich. Die Liegenschaft wird per 1. Januar 2022 neu bewertet.

Liegenschaft Kirchfeldstrasse 40, Pfarreizentrum

Auch diese Liegenschaft wird mehrheitlich durch Dritte genutzt (2 Kindergärten sind an die Einwohnergemeinde vermietet). Die Liegenschaft wird per 1. Januar 2022 neu bewertet.

Pfarrhaus Wisen

Das ehemalige Pfarrhaus Wisen wird per 1. Januar 2022 ebenfalls neu bewertet und wird im Finanzvermögen geführt. Im baulichen Unterhalt ist der Ersatz der Küche mit CHF 30'000.00 budgetiert.

Allgemein werden die Energie-, Strom-, Gas- und Wasserkosten steigen. Das Budget ist deshalb eher knapp berechnet.

Der Finanzverwalter fordert die Versammlung auf, Fragen zum Budget 2022 zu stellen.
Es gibt keine Wortmeldungen.

Reto Vogt dankt dem Finanzverwalter und den Mitgliedern der Finanzkommission für die geleistete Arbeit.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen gewünscht werden, lässt der Präsident über das Budget 2022 abstimmen.

**Alle Anträge des Kirchgemeinderates Trimbach-Wisen werden einstimmig gutgeheissen.
Herzlichen Dank an den Kirchgemeinderat und den Verwalter.**

4. Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2022

Der Kirchgemeinderat und die Finanzkommission beantragen, den Steuerbezug wie im Vorjahr auf 18% der einfachen Staatssteuer festzulegen.

Der Antrag wird einstimmig gutgeheissen.

5. Pastoralraum Olten (PR): Information

- *Zusammenarbeitsvertrag*

Die Pastoralraumleiterin, Antonia Hasler, freut sich zusammen mit den Mitarbeitern über das Zustandekommen des neuen Zusammenarbeitsvertrages. Martina Nussbaumer und Reto Vogt vom Kirchgemeinderat Trimbach-Wisen dankt sie herzlich für das Engagement. Die Zusammenarbeit und die Gespräche unter den Kirchgemeinden ist auf einem positiven Weg. Es benötigt ein gegenseitiges Verständnis, damit alles wieder zum Blühen kommt.

- *Pastoralraumteam*

Das ganze Team ist bestrebt, pro aktiv in Bezug auf den Mitgliederschwund und der Gestaltung der Gottesdienste zu arbeiten. Die Fachbereich-Verantwortlichen sind aufgefordert, bis nächsten Sommer Ideen für die Zukunft vorzuschlagen.

- *Personal*

- Ab dem 1. Oktober 2021 ergänzt Frau Brigitte Hack das Sakristaninnen-Team in Trimbach. Sie wird in die Fussstapfen von Ursula Brechbühler treten, die ab Ostern 2022 nach verdienten 18 Jahren den Dienst als Hauptsakristanin in jüngere Hände übergeben wird. Ursula Brechbühler wird trotzdem noch als Aushilfs-Sakristanin amten.
- Rita Eng ist für die Arbeit der Ministranten verantwortlich.
- Hedy Bugmann als Theologin ist für die Altersarbeit zuständig.
- Der neue Kinder und Jugendchorleiter in Olten heisst Viktor Majzik. Der vielseitige und dynamische Musikpädagoge ist schwungvoll unterwegs.
- Die Firmung 2022 wird mit Bischof Felix Gmür geplant.

Antonia bedankt sich herzlich für die Zusammenarbeit, das gute Einvernehmen und die Unterstützung durch den Kirchgemeinderat Trimbach-Wisen.

Der Vorsitzende dankt der Pastoralraumleiterin für die Ausführungen.

6. Verschiedenes

- **Neuer Zusammenarbeitsvertrag der Partnergemeinden im Pastoralraum Olten**

Nachdem in allen drei Kirchgemeindeversammlungen der Zusammenarbeitsvertrag angenommen wurde, tritt dieser am 1. Januar 2022 in Kraft. Die Betriebskommission, die quartalsweise tagt, setzt sich aus Mitgliedern aller drei Partnergemeinden zusammen:

Kirchgemeinde Olten/Starrkirch-Wil

Thomas Laube, Paul Büttiker, Daniela Ianni, Ursula Burger (beratende Stimme)

Kirchgemeinde Trimbach-Wisen

Martina Nussbaumer (Präsidium), Johannes Rösch

Kirchgemeinde Ifenthal-Hauenstein

Bernadette Renggli

Pastoralraum Olten

Antonia Hasler (beratende Stimme)

Protokollführung

Claudia Küpfert

- **Danke**

Die Vizepräsidentin, Martina Nussbaumer bedankt sich bei Reto Vogt für seine Ausführungen sowie die Leitung der Versammlung und des Kirchgemeinderates.

Reto Vogt leitet den Dank weiter an diejenigen, welche für die Vorbereitung der Versammlung verantwortlich sind, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kirchgemeinde sowie den Kommissions- und Ratsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Er wünscht allen Anwesenden eine ruhige, besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Freude und Gesundheit für das kommende Neue Jahr.

Ende der Versammlung: 20.30 Uhr

Trimbach-Wisen, 24. November 2021

Der Kirchgemeindepräsident



Reto Vogt

Die Kirchgemeindeschreiberin



Claudia Küpfert